

Das nördlichste Weinbaugebiet von Luxemburg – Eine Wanderung durch die „HÉLT“ bei Rosport/ Sauer (UNESCO Global Geopark)

Termin → Samstag, 9. Juli 2022, Start: 9.30 Uhr

Treffpunkt → Parkplatz Sauerpark, rue du Barrage, L-6581 Rosport

„Darf Naturschutz schön aussehen?“- „Natürlich!“

Im östlichen Teil der Region Müllerthal erhebt sich über dem Sauertal die „Hélt“, ein künstlicher Umlaufberg. Der Berg entstand durch das Eingraben der Sauer in das Sedimentgestein. Die Menschen schufen einen Durchbruch, um so Wasserenergie zu erzeugen. Die Hélt zeigt uns zwei verschiedene Seiten: im Nordwesten bewaldet mit steilem Hang, flacher und ebenmäßiger mit trockenen und nährstoffreichen Böden im Südosten. Um die Hélt rankt sich auch eine Legende, nach der in einer Grotte das „Kimmfräichen“ lebte. Diese gespensterhafte Frau zeigte sich in Sommernächten, mit ihrer Spindel spinnend, vor der Höhle und sang eine liebeliche Melodie, die heute noch manchmal zu hören sein soll, wenn man sein Ohr an den Felsen legt. Auf der flachen Hangseite mit fast mediterranem Klima liegt das nördlichste Weinanbaugebiet von Luxemburg. Von einem jungen Winzer werden die alten Trockenmauerlagen heute wieder bewirtschaftet.

Wir erleben auf einer Wanderung von ca. 3,5 km die verschiedenen Gesichter dieses Gebietes, begegnen dabei vielleicht dem „Kimmfräichen“, klimmen über einen z.T. felsigen Weg durch den Wald hinauf, entdecken die artenreichen Magerrasen und treffen den Winzer in seinem Weinberg. Anschließend geht es zur Girster Klaus, wo wir im Hazelnut House selbstgebackenen Kuchen genießen. Der Besuch vom „Ramborn Cider Haff“ mit geführter Besichtigung und Verkostung schließt den Tag im Müllerthal ab.

Leitung → Jutta Kanstein

Dauer → ca. 6 Stunden (Wanderung/Winzer/Kaffeepause/Besichtigung)

Kosten → ca. 30,00 €, Kaffe&Kuchen Selbstzahler

Anmeldung → Sabine.Schneider@dlr.rlp.de, Tel.: 0651-9776-210- bis 02. Juli 2022

Kontakt → Martina.Engelmann-Hermen@dlr.rlp.de, Tel.: 06531-956-156